

Hallo, liebe Leute,
ich habe gestern wieder viel kotzen müssen als unser Bundespräsident Steinmeier gegen die "Extremisten-Wähler" wettete.

https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/innenpolitik/id_101464572/einheitsfeier-steinmeier-wettert-unertraegliche-politische-demagogie-.html

Der Steini darf gerne laut und viel gegen die AfD wettern, von mir aus hätte er sie auch gerne beim Namen nennen dürfen.

Was ich aber nicht ertrage ist seine unerträgliche Heuchelei!

Er hat vergessen, dass er höchst persönlich es war, der in der Nacht vor der unseligen Zuspitzung auf dem Maidan ein Abkommen mit den Pro-Euro-Maidanisten und ihren russlandfreundlichen Gegnern ausgehandelt hatte, das einen Gewaltverzicht und Neuwahlen im Herbst vorsah. Dann inszenierten die Rechten in der Ukraine mit freundlicher Unterstützung der USA einen blutigen Putsch und ergriffen die Macht - und Steinmeier hatte da schon sein Abkommen vergessen und anerkannte sofort am nächsten Morgen, als ein ukrainischer Mafioso verkündete, es gebe keinen Zweifel, dass Janukowitsch Leute im Zusammenspiel mit Putin das Massaker angerichtet hätten. Da hatte der feine Herr Steinmeier keine Nachfrage mehr, sondern anerkannte die neue Regierung sofort zusammen mit den USA und anderen europäischen Ländern. Später stellte selbst ein Gericht in Kiev fest, dass Janukowitsch und Putin mit dem Massaker nichts zu tun hatten - die Schüsse kamen aus dem Hotel, wo die militanten Rechten und die USA ihr Lager aufgeschlagen hatten.

<https://www.infosperber.ch/politik/welt/neustes-zum-maidan-ein-putsch-und-keine-revolution-in-wuerde/>

Damit kamen 6 oder 7 Swoboda-Leute, Leute vom Rechten Sektor und Asow in die neue Regierung - und Steinmeier hatte nichts gegen diese Extremisten, die auch beste Kontakte zur NPD und anderen deutschen Nazis pflegen. Gregor Gysi hat das Verdienst, in aller Deutlichkeit in seiner Rede im Bundestag am 13. März 2014 darauf hingewiesen zu haben.

<https://www.youtube.com/watch?v=jbsn-w6AJ8w>

<https://www.telepolis.de/article/Ukraine-Krieg-und-NS-Nostalgie-Auftritte-von-Asow-Sturmbrigade-in-Hamburg-und-Berlin-gecancelt-9814171.html>



Das Wolfsangel-Symbol des Asow-Regiments bei einer Parade. Foto: paparazza / Shutterstock.com



(Solche Bilder konnte man übrigens auch selbst bei uns in den Medien sehen, auch den öffentlich rechtlichen - bis zum Maidan-Umsturz. Dann verschwanden sie innerhalb von nur 14 Tagen. Man hatte offenbar verstanden, dass das für die Unterstützung des neuen Regimes eher abträglich wäre.)

Als nach dem Maidan es überall in der Ukraine zu Auseinandersetzungen kam, wurden Odessa 50 bis 100 Russlandfreunde in einem Gewerkschaftshaus verbrannt. Und wieder schob man es den Russen selbst in die Schuhe. Steinmeier besuchte später Odessa, war aber zu feige, dort auch nur einen Kranz nieder zu legen, als man ihm bedeutete, das könne zu "Unruhe" führen.

Später war Steinmeier dann massgeblich am Minsk 2 Prozess beteiligt - er sollte darüber wachen, dass Kiev Autonomie-Verahndlungen mit den abtrünnigen Gebieten voran trieb. Hat er aber offenbar nicht getan. Merkel bekannte später in ihren Memoiren (und Hollande zog nach), dass es bei Minsk 2 nie um Autonomie ging, welche den 7-jährigen Krieg gegen die Ostgebiete beenden sollte, sondern nur darum, Kiev Zeit zur Bewaffung zu verschaffen.

Und wo war Steinmeier, als kürzlich Kiev verdiente ukrainische Nazi-Kameraden und Mörder umgebettet und in der Ukraine neu bestattet hat - unter der Regie von Selenskyi? Hat er da wenigstens ein Maul aufgemacht und dagegen protestiert, wie das Polen getan hat? Nö, kein Ton.

Und so ein verheuchelter Kerl will mir sagen, dass man gegen Extremisten sein soll??? Ich empfehle wahrlich niemandem, die AfD zu wählen, ich empfehle aber auch niemandem, auch nur einen Pfifferling auf die Heucheleien unsere Noch-Staatsoberhaupts zu geben.

Übrigens weilt auch unser Merz wieder überraschen in Kiev. Was hat er mit gebracht? "Beim jüngsten Besuch von Friedrich Merz in der Ukraine (4. Oktober 2026) hat er **ein sehr umfangreiches Hilfspaket** zugesagt: **1 Milliarde Euro Militärhilfe, 350 Millionen Euro für Energie & Infrastruktur, Tausende Abfangdrohnen, Satellitentechnik, weitreichende Raketen,** sowie **Joint Ventures zur Waffenproduktion.** Insgesamt wurden Vereinbarungen im Wert von **über 6 Milliarden Euro** geschlossen"

Nicht schlecht, Herr Specht! Kein Wunder, dass er in der Ukrain viel beliebter ist als bei uns. Warum sollten ihn unsere Rentner, Kranken, Pflegebedürftige und Lohnabhängigen auch lieben? Für sie hat er keine **6 Milliarden Euro übrig.**



Ich glaube, die Leute sind nicht ganz so dumm, für wie man sie hält. Die sehen keinen Russen, der vor ihrer Tür steht um sie zu überfallen, wie man ihn ständig an die Wand malt. Die werden sich immer mehr fragen: Wem dient dieser Krieg, was hat er uns gebracht?

Und wieso sollte Putin Bock darauf haben, noch ein anderes Land zu überfallen, wo er sich doch in der Ukraine schwer genug tut? Was sie gleichzeitig spüren, ist, dass man sich um ihre Belange und Sorgen nicht kümmert, sondern den ganzen sozialen Kahlschlag als "alternativlos" verkaufen will. Der Osten sieht sich abgewickelt anstatt die blühenden Landschaften, die man ihm versprochen hat - während man in die Ukraine wieder 6 Milliarden für den Krieg hinbringt. Und vor allem im Osten hat man den ganzen Politikstil satt, wo wieder einige Hanseln sie warnen vor den bösen Konkurrenten. Wenn Steinmeier es ernst meinte mit seiner Warnung, dann würde er jetzt in sich gehen und seine eigene Heuchelei bereuen. Und er würde die AfD ernst nehmen und sich sehr konkret damit auseinandersetzen, wo und mit welchen Themen sie punktet und er würde die AfD-Wähler sehr konkret fragen: wollt ihr wirklich die grosse "Remigration" durchziehen, wollt ihr, dass die italienischen, griechischen, asiatischen Lokale dicht machen und wieder heim gehen? Wollt ihr die Muslime, die ihr überall im Gesundheitswesen und sonst wo seht und die das System aufrecht halten, wollt ihr die alle für potentielle Kriminelle erklären? Wollt ihr sagen, die gehören nicht hier her?

Ich glaube, sehr viele der Menschen, die jetzt aus Protest und zum Trotz AfD wählen, würden sich das nochmal überlegen, wenn man tatsächlich auf Augenhöhe mit ihnen spricht. Die würden sagen: Ja, Heimatliebe und kulturelle Identität ist etwas schönes - aber was die "Identitären", Sellner, Höcke usw. wollen - das ist ziemlicher Blödsinn. Ich höre immer wieder - und oft wortwörtlich: "Jetzt ist es mir dann wurscht - ich wähl jetzt dann auch AfD." - Das sagt viel mehr über den

Zustand unserer politischen Kultur aus als über die tatsächlichen Überzeugungen der Wähler.
Und genau deswegen kann ich Heuchler wie den Steinmeier nicht im Geringsten ernst nehmen. Der
will nur die Fortsetzung der absolut gescheiterten Brandmauer mit präsidialer Propaganda-Getöse.

Schöne Grüße
Karl